

## Das Jahr 2021 im Rückblick

### Januar:

Die Firma Strähle + Hess GmbH mit Sitz in Althengstett wurde neuer Gesellschafter der Firma Lindenfarb. Die Firma Lindenfarb ist für dieses Unternehmen seit vielen Jahren der wichtigste Wertschöpfungspartner im Bereich der textilen Ausrüstung.

Die Sternsinger konnten aufgrund der Corona-Pandemie in diesem Jahr zwar nicht von Haus zu Haus gehen, jeweils eine Sternsinger-Gruppe wirkte aber im Gottesdienst in der Marienwallfahrtskirche mit.

Pastoralreferentin Julia Schneider wurde am 17. Januar im Rahmen eines Festgottesdienstes aus der Seelsorgeeinheit Vorderes Härtsfeld/Oberes Kochertal verabschiedet, in der sie zweieinhalb Jahre tätig war. Sie trat eine neue Stelle in der Seelsorgeeinheit Langenenslingen an.

Der DRK Ortsverband Unterkochen führte am 28. Januar eine Blutspendeaktion in der Sporthalle Unterkochen durch.

Ende Januar beendete Frau Renate Eyth aus gesundheitlichen Gründen ihre 33-jährige Tätigkeit im Pfarrbüro der katholischen Kirchengemeinde St. Maria. Zusätzlich zu ihrer Sekretariatsarbeit leitete sie den Caritasausschuss der Kirchengemeinde und organisierte den Besuchsdienst für alte und kranke Menschen, lange leitete sie auch den katholischen Frauenbund. Die katholische Kirchengemeinde dankte Frau Eyth herzlich für ihr großes Engagement und ihre kompetente und erfolgreiche Arbeit. Die neue Leitung des Caritasausschusses übernahm Frau Dr. Carmen Wörz.

### Februar:

Coronabedingt konnten 2021 keine Faschingsveranstaltungen der Narrenzunft Bärenfänger Unterkochen stattfinden. Auf dem Rathausplatz wurde aber Anfang Februar als Zeichen der närrischen Zeit ein symbolischer Narrenbaum aufgestellt.

Im Februar erschien das erste von insgesamt 4 Unterkochener Themenheften, die Autor Dr. Wolfgang Fähnle zusammen mit dem Naturfotografen Hans-Peter Horn und Rolf Prim, zuständig für das Layout, erarbeitet hat. Die Ausgaben enthalten viele interessante Themen und Bilder mit Bezug zu Unterkochen.

Der Freundeskreis der Kocherburgschule Unterkochen lud aufgrund reichlicher Schneefälle zu zwei Schneemal-Challenges ein, bei der wunderbare Bilder und Kunstwerke aus verschiedensten Materialien entstanden sind.

### März:

Am 1. März konnte nach zehnmonatiger Bauzeit der für 780.000 € generalsanierte evangelische Kindergarten „Schatzkiste“ wieder eröffnet werden. Derzeit sind 27 Kinder im Kindergarten „Schatzkiste“, ab September werden 22 Kindergartenplätze und 10 Krippenplätze zur Verfügung stehen.

Die Papierfabrik Palm erhielt 771.000 € Fördermittel des Bundes für die „Neue Auflösetechnik für Altpapier GreenPulping“ im Rahmen des Umweltinnovationsprogramms. Mit der neuen Zerfaserungstechnologie sollen beim Altpapierrecycling wesentliche Energiemengen eingespart und dadurch CO<sub>2</sub>-Emissionen um ca. 2403 Tonnen jährlich verringert werden.

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat die städtische Kita am Kocherursprung in das Bundesprogramm „SprachKitas“ aufgenommen. Dadurch wird die Qualität der sprachlichen Bildung verbessert und der Blickpunkt zudem auf den Einsatz digitaler Medien gelegt. Die Förderung beträgt bis Ende 2022 45.834 €.

Zwar konnte auch 2021 aufgrund der Corona-Pandemie das Hasenbrunnenteam keinen Osterbrunnen gestalten, aber Frau Marianne Simmler und Frau Brigitte Willier ließen es sich nicht nehmen, ein schönes Frühlingsnest mit dem Unterkochener Osterhasen auf dem Brunnen am Rathausplatz anzubringen.

Frau Simone Frank, die seit 20 Jahren als Organistin Gottesdienste in Waldhausen und Unterkochen begleitet, wurde von Pfarrer Manfred Metzger für ihr 20-jähriges Jubiläum geehrt.

#### April:

Seit 1. April ist Polizeihauptkommissar Thomas Fürst Leiter des Polizeipostens Oberkochen. Er trat die Nachfolge von Polizeihauptkommissarin Daniela Christ an, die künftig für die Kriminalprävention im Ostalbkreis zuständig ist.

Das zweite der 4 Unterkochener Themenhefte von Autor Dr. Wolfgang Fähnle erschien Mitte April.

Die Jugendabteilung der FFW Abteilung Unterkochen versorgte im Rahmen einer Übung die Baustelle an der Kocherburg für deren 4. Sicherheitsabschnitt durch die Initiative Ruine Kocherburg mit Bauwasser.

An der Unterkochener Dorf-Ralley des Freundeskreises der Kocherburgschule Unterkochen nahmen 55 Kinder und Schüler\*innen statt, die dabei viel Spaß hatten und eine Teilnehmerurkunde erhielten. Außerdem wurden viele Preise verlost.

Zum 15. April hat Frau Birgit Rentschler das Amt der Kirchenpflegerin der Katholischen Kirchengemeinde St. Maria Unterkochen übernommen.

Heidemarie Matzik beendete auf eigenen Wunsch Ende April ihr langjähriges kommunalpolitisches Engagement als Ortsvorsteherin des Stadtbezirks Unterkochen, Ort-

schaftsrätin und Gemeinderätin. 1989 wurde sie erstmalig in den Ortschaftsrat Unterkochen gewählt und bei allen folgenden Wahlen in ihrem Amt bestätigt. 12 Jahre lang war sie Mitglied des Aalener Gemeinderats und 7 Jahre lang Ortsvorsteherin von Unterkochen. Am 19. April wurde Heidemarie Matzik im Rahmen einer Sitzung von den Mitgliedern des Ortschaftsrates verabschiedet, die ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Unterkochener Bürger\*innen besonders hervorhoben. Anfang Mai folgte die Verabschiedung im Gemeinderat Aalen. Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle würdigte die kommunalpolitischen Verdienste von Heidemarie Matzik und betonte, dass Menschlichkeit und Herzenswärme bei ihrer kraftvollen und gewissenhaften Arbeit charakteristisch waren.

Die Narrenzunft Bärenfänger Unterkochen ließ es sich nicht nehmen, sich mit einem kleinen Dankeschön bei Heidemarie Matzik für die jahrelange gute Zusammenarbeit im Rathaus Unterkochen zu bedanken.

### Mai:

Am 1. Mai übernahm Florian Stütz das Amt des Ortsvorstehers des Stadtbezirks Unterkochen von Heidemarie Matzik. Er war bis dahin zweiter stellvertretender Ortsvorsteher. Matthias Zeller rückte für Heidemarie Matzik in den Ortschaftsrat Unterkochen nach, Martina Lechner in den Gemeinderat Aalen.

Vom 1. – 27. Mai fand der virtuelle Kochercup des TV 1884 Unterkochen statt. Freizeit- und Leistungssportler jeden Alters waren aufgerufen, Distanzen über fünf und zehn Kilometer, Nachwuchssportler von 800 Meter – 1,6 Kilometer zurückzulegen.

Im Mai startete der TV 1884 Unterkochen eine neue Gruppe für Frauen ab 20 Jahren mit den Schwerpunkten allgemeine Fitness, Ausdauer und Kraft.

Martin Gröber hat im Mai seine 25-jährige Betriebszugehörigkeit bei der Druckerei Zeller gefeiert.

Im Mai traf eine 100 Tonnen schwere Gasturbine bei der Papierfabrik Palm ein, die das Herzstück des umweltfreundlichen Kraftwerkes bildet, das die Papiermaschine mit Dampf und Strom versorgt. Diese Gasturbine kann auch Wasserstoff verbrennen, so dass sie den Einstieg in eine CO<sup>2</sup>-freie Papierproduktion darstellt.

### Juni:

Die Schüler\*innen der Klassen 7 – 9 der Kocherburgschule waren Mitte Juni von der Organisation Learn4life eingeladen, um von Tobias Beck, einem der führenden Motivationscoaches, praktische Tipps und Lebensweisheiten in einer Online-Schulstunde kennenzulernen.

Matthias Zeller wurde in der Sitzung des Ortschaftsrates Unterkochen von Ortsvorsteher Florian Stütz auf sein Amt verpflichtet.

Martina Lechner wurde vom Ortschaftsrat Unterkochen zur zweiten stellvertretenden Ortsvorsteherin des Stadtbezirks Unterkochen vorgeschlagen, im Juli folgte der Gemeinderat dem Votum des Ortschaftsrates.

Am 15. Juni war der Fernseh-Sender Regio TV zu Besuch in der Kita am Kochersprung. Zum Tag der kleinen Forscher wurden bundesweit Kita- und Grundschulkin-der dazu ermutigt, Papier mit seinen vielen Facetten und Anwendungsmöglichkeiten genau unter die Lupe zu nehmen.

Die Gartenfreunde Unterkochen erhielten von der VR Bank einen Scheck über 600 €. Das Geld soll für den Spielplatz verwendet werden, auf dem 2 Rutschen und ein Spielhaus aufgebaut werden.

Die 3. Klassen der Grundschule haben Ende Juni an der bundesweiten Aktion „Insek- tensommer“ teilgenommen. In Kleingruppen machten sie sich auf der Wiese und in Hecken auf die Suche und konnten dabei viele verschiedene Insektenarten entde- cken, die im Anschluss dem Naturschutzbund gemeldet wurden.

#### Juli:

Am 4. Juli feierte Pfarrer Hermann Knoblauch in der Marienwallfahrtskirche sein Gol- denes Jubiläum der Priesterweihe zusammen mit rund 150 Weggefährten, Freunden, Verwandten und Gemeindemitgliedern. Am 2. Februar 1997 wurde er als Pfarrer in Unterkochen investiert, im Herbst 2019 ging er nach 50 Jahren priesterlichen Wir- kens in den wohlverdienten Ruhestand. Mit den Worten „Gott nah zu sein, ist mein Glück“ beschrieb er sein 50-jähriges Wirken als Priester.

Ebenfalls am 4. Juli verband Pfarrer Andreas Macho das Patrozinium in Oberkochen mit seinem Silbernen Priesterjubiläum. Den eigentlichen Weihetag am 6. Juli feierte er in der Marienwallfahrtskirche im Rahmen der Wochentagsmesse. Seit November 2019 ist er investierter Pfarrer in Unterkochen, seit 2009 ist er leitender Pfarrer der Seelsorgeeinheit „Vorderes Härtsfeld/Oberes Kochertal“.

Am 4. Juli konnte die neue Papiermaschine der Papierfabrik Palm erfolgreich in Be- trieb genommen werden, das erste Wellpappenrohpapier lief von der modernen und mit vielen technologischen Neuerungen versehenen Papiermaschine.

Im Beisein von Oberbürgermeister Rentschler enthüllte Susanne Palm das neue Stra- ßenschild „Palm Allee“ an der Zufahrt zum Werksgelände der Papierfabrik Palm. Der letzte Abschnitt der Sutorstraße wurde umbenannt. Firmeninhaber Dr. Wolfgang Palm dankte dem Ortschaftsrat Unterkochen sowie dem Aalener Gemeinderat, die diese Namensgebung ermöglicht hatten.

Beim Vorlesewettbewerb der Klassen 6 der Kocherburgschule wurden Mara Heit, Hannah Abele, Svetlana Falmann und Jonathan Winkler für ihre besonderen Leistun- gen von Rektorin Anita Stark ausgezeichnet.

Das dritte der 4 Unterkochener Themenhefte von Autor Dr. Wolfgang Fähnle, die sich großer Beliebtheit erfreuen, erschien im Juli.

Der Musik-Lkw des Musikers Heinz Ratz machte am 16. Juli Station auf dem Unterkochener Wochenmarkt. Die Band Hackberry sorgte mit bekannten Hits aus verschiedenen Jahrzehnten für tolle Unterhaltung der Marktbesucher.

Am vierten und letzten Tennis-Saisonspiel blieben die Herren 40 des Schneelaufvereins Unterkochen ungeschlagen und feierten durch einen 7:2-Sieg in Langenburg den verdienten Aufstieg in die Bezirksklasse 2.

Im Rahmen einer feierlichen Zeugnisübergabe wurden am 21. Juli die Abschlusschüler\*innen der Kocherburgschule von Rektorin Anita Stark in der Festhalle verabschiedet. Neben einer Vielzahl überdurchschnittlicher Prüfungsleistungen, die mit Preisen und Belobigungen honoriert wurden, konnten auch viele Sonderpreise verliehen werden.

In der Evangelischen Kirche Unterkochen fand am 27. Juli ein Orgelkonzert mit dem italienischen Starorganisten Paolo Oreni statt.

Am 24. und 25. Juli feierten 26 Kinder ihre Heilige Kommunion im Rahmen eines feierlichen Erstkommuniongottesdienstes. Das Motto der Erstkommunion lautete: „Mit meinem Gott überspringe ich Mauern“.

RUD-Geschäftsführungsmitglied Jörg Steffen Rieger übergab als Repräsentant der Otto-Rieger-Stiftung Ende Juli einen Spenden-Scheck in Höhe von über 1.000 € an die Caritas Kinderstiftung „Knalltüte“.

Dr. Wolfgang Fähnle führte gemeinsam mit zwei Umweltspezialisten, den Studiendirektoren Biehler und Trapp, ein Wasserseminar am Weißen Kocher durch. 20 Interessierte wurden über die verschiedenen Quellen informiert, es fanden Experimente zur Wasserqualifizierung statt.

Ende Juli wurde der 65 Meter hohe Schornstein des alten Kraftwerks der Papierfabrik Palm mit Hilfe eines Krans zurückgebaut.

### August:

Die Denkmalpflege Baden-Württemberg unterstützt die Freilegung und Sicherung der ehemaligen Kocherburg mit 80.000 € aus Mitteln der Lotterie „Glücksspirale“. Claus Wolf, Vorstandsmitglied der Denkmalstiftung und Präsident des Landedenkmalamtes, dankte der Initiative Ruine Kocherburg im Rahmen einer kleinen Feierstunde für ihre beachtenswerte ehrenamtliche Arbeit, die sich engagiert für den Erhalt der Überreste der im 30-jährigen Krieg zerstörten Kocherburg einsetzt.

Anfang August fand im Rahmen des Ferienprogramms ein Zauberkurs der Zauberschule Dehlinger im Rathaussaal statt, am 31. August folgte der Fortsetzungskurs.

Die Kocherburgschule konnte bei der Ausschreibung des Ostalb-Schulpreises 2021 unter dem Motto „Schule digital“ durch ihren kreativen Umgang mit den Herausforderungen der Corona-Pandemie überzeugen und erhielt bei einer feierlichen Veranstaltung im Casino der Beruflichen Schulen dafür den 2. Preis.

Die Firma RUD konnte im August nach fast zweijähriger Bauzeit ihr neues Erlatek-Werk am Standort Hyvinkää in Finnland in Betrieb nehmen.

Der Erlös des virtuellen Kochercups des TV 1884 Unterkochen in Höhe von 400 € wurde zur Freude der Kindergartenkinder gleichmäßig auf die 4 Unterkochener Kindergärten aufgeteilt.

Die Katholischen Firmgruppen 2020 / 2021 übergaben an das Amt für Integration und Versorgung eine beachtliche und dringend benötigte Spende an Schulbedarf für die Flüchtlingsunterkunft an der Knöcklingstraße.

Vom 15. – 22. August war der DRK Ortsverein Unterkochen im Ahrtal bei einem Kocheinsatz für die Helfer\*innen der dortigen Flutkatastrophe. Täglich wurden zwischen 250 und 280 Personen gepflegt, auch viele junge Einsatzkräfte halfen mit.

Stadtrat, Ortschaftsrat, erster stellvertretender Ortsvorsteher, stellvertretender CDU-Fraktionsvorsitzender sowie Firmeninhaber Ulrich Starz feierte am 26. August seinen 65. Geburtstag.

Ende August wurde Stephan Stütz von Oberbürgermeister Thilo Rentschler zum zweiten stellvertretenden Feuerwehrkommandanten der FFW Aalen ernannt.

### September:

Die VR-Bank Ostalb eröffnete am 19. September offiziell ihre neu gestaltete Geschäftsstelle am Rathausplatz. Ca. 300.000 € wurden in die modernen Räumlichkeiten im Erdgeschoss investiert, die beim anschließenden Tag der offenen Tür besichtigt werden konnten.

Am 23. September wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Musikvereins Unterkochen Anton Schurr für seine besonderen Verdienste und Tätigkeit um die Förderung der Blasmusik die Erich-Ganzenmüller-Medaille in Bronze verliehen. Karl-Armin Funk wurde nach 46-jähriger aktiver Mitgliedschaft und 30-jähriger Vorstandstätigkeit als 2. Vorstand zum Ehrenmitglied des Musikvereins ernannt. Stefan Willaczek erhielt für seine 15-jährige Tätigkeit als Kassierer die Fördermedaille in Silber.

Roland Felgenhauer übernahm am 24. September den Vorsitz der Gartenfreunde Unterkochen von Martin Kaiserauer, der nach 28-jähriger Funktion als Vorstand im Rahmen der Hauptversammlung zum Ehrenvorsitzenden des Vereins ernannt wurde.

Oliver Kopp, Hausmeister der Kocherburgschule, wurde im September im Rahmen der städtischen Jubilarfeier für seine 25-jährige Tätigkeit bei der Stadt Aalen geehrt.

Im September fand die feierliche Aufnahme der Grundschule in ihre neuen Räumlichkeiten in der Kocherburgschule statt. Helle freundliche Klassenzimmer mit digitaler Ausstattung standen für die Klassen 2 bis 4 bereit. Außerdem wurde der neu gestaltete Schulhof der Kocherburgschule eröffnet. Für ca. 230.000 € wurden mehrere große Spielgeräte auf dem Pausenhof aufgestellt. Eine neu bepflanzte Freianlage mit verschiedenen Geräten lädt ebenfalls zum Spielen ein.

Zur Erhöhung der Sicherheit der Kinder auf dem Weg zur Kocherburgschule und zur Kita am Kocherursprung wurden unter der Devise: „Elternhaltestelle – ab hier zu Fuß“ an 4 Stellen im Bereich der Kocherburgschule Hol- und Bringzonen für Eltern und Kinder markiert. Gesponsert wurden die Tafeln vom ADAC.

Am 29. September fand in Unterkochen ein Ortsteilspaziergang mit Erstem Bürgermeister Wolfgang Steidle statt, bei dem Bürger\*innen ihre Ideen zur Innenentwicklung vorbringen konnten.

### Oktober:

Anfang Oktober verabschiedete sich ReLa's Füllwägele vom Wochenmarkt Unterkochen, der Marktstand wird künftig auf dem Aalener Wochenmarkt vertreten sein.

Johanna Schäffauer wurde am 4. Oktober im Rahmen der städtischen Pensionärsfeier offiziell in den Ruhestand verabschiedet.

Die VR-Bank Unterkochen spendete der städtischen Kita am Kocherursprung sehr zur Freude der Kita-Kinder 250 €.

Am 17. Oktober fand rund um Unterkochen ein musikalischer Gruß des Musikvereins Unterkochen an den Stationen Rathausplatz, Bahnhofle, Knöckling, RUD-Parkplatz und Glashütte statt.

Bei der Preisverleihung des Blumenschmuckwettbewerbs 2021 am 21. Oktober konnte Ortsvorsteher Florian Stütz insgesamt 11 Preise an die Teilnehmer\*innen für ihre liebevoll gestalteten Blütenobjekte und ihren Beitrag zur Verschönerung des Ortsbildes übergeben.

Das letzte der 4 Unterkochener Themenhefte von Autor Dr. Wolfgang Fähnle, das sich mit Naturbeobachtungen im Herbst beschäftigt, erschien im November.

Am 28. Oktober schied Stadtrat Ulrich Starz aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen aus dem Gemeinderat aus. Oberbürgermeister Frederick Brütting dankte ihm für seine verdienstvolle und engagierte Mitarbeit in den vergangenen 12 Jahren. Seine Nachfolge trat Hans Peter Stütz an, der künftig die Belange des Teilorts Unterkochen im Gemeinderat vertreten wird.

Domkapitular Dr. Uwe Scharfenecker hielt am 29. Oktober im Bischof-Hefe-Haus einen Vortrag über Karl Josef Hefe. Die Kulturgemeinde Unterkochen hatte ihn in Kooperation mit dem Geschichtsverein Aalen eingeladen.

Bei der Hauptversammlung des Schneelaufvereins stellten sich Götz Hopfensitz, stellvertretender Vorstandssprecher seit 1999, und Wolfgang Burgenmeister, langjähriger Schriftführer, nicht mehr zur Wahl. Arne Kriegsmann übernahm das Amt des Vorstandssprechers, sein Stellvertreter ist Clemens Buck.

Der TV 1884 Unterkochen veranstaltete am 31.10.2021 in der ausverkauften Festhalle seine erste Halloween-Party. Die Cover-Rock-Band „The Skäxx“ sorgte bei den schaurig verkleideten Gästen für tolle Stimmung.

### November:

Am 4. November wurde die Papierfabrik Palm vom Umweltministerium in der Kategorie Materialeffizienz für ihr Konzept, Wellpappenrohpaper in 60 g/m<sup>2</sup> zu produzieren, mit dem 3. Platz des Umwelttechnikpreises Baden-Württemberg 2021 ausgezeichnet.

Das Theater Sturmvogel mit dem Kätzchen Schnute war am Anfang November zu Gast in der Bücherei Unterkochen. Die Vorschulkinder des Kindergartens St. Josef freuten sich sehr über diese Aufführung.

Am 1. November fand ein Benefizgottesdienst in der evangelischen Friedenskirche zugunsten des ökumenischen Hospizdienstes Aalen statt. Das Blechbläserensemble „Luft nach oben“ unter der Leitung von Miriam Engel und einfühlsame Texte und Gebete von Schuldekan Harry Jugendbauer bereicherten den Gottesdienst.

Ein weiteres Benefizkonzert fand am 7. November mit Ulrich von Wrochem und seinen Enkeln Henrik, Carl und Frederik für das Albert-Schweitzer-Haus statt. Eine Sonate von Georg Friedrich Händel sowie von Johann Sebastian Bach erklangen in der Friedenskirche.

Am Volkstrauertag, 14.11.2021, fand, begleitet von Solotrompeter Alexander Aigner des Musikvereins Unterkochen, eine öffentliche Kranzniederlegung von Ortsvorsteher Florian Stütz und den Vertreterinnen des VdK Ortsverbands Unterkochen-Ebnat, Frau Alt und Frau Tamm, am Kriegerdenkmal statt. Die Kameraden der Unterkochener Feuerwehr umrahmten die Kranzniederlegung mit einem Fackelspalier.

Mitte November hatte die Forstbehörde des Ostalbkreises zu einer Führung im Rahmen des Waldentdeckerprogramms eingeladen. Forstrevierleiter Sebastian Kienzle erläuterte im Realgenossenschaftswald unter anderem die Folgen des Klimawandels und mögliche Lösungen für die Zukunft.

Am 19. November wurde nach fünfjähriger Bauzeit im Bestand der Abschluss der Generalsanierung der Kocherburgschule gefeiert und die neuen Räumlichkeiten offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Es wurden insgesamt 9,7 Millionen € investiert und dabei der Schulstandort Unterkochen auf die aktuellsten Standards gebracht. Durch die neue Technik konnte eine Energieeinsparung von 40 % realisiert werden.

Ulrich Starz schied in der Sitzung des Ortschaftsrates Aalen-Unterkochen am 22. November nach 17-jähriger ehrenamtlicher Tätigkeit als Ortschaftsrat sowie als stellvertretender Ortsvorsteher aus. Seine Nachfolge im Ortschaftsrat trat Harry Kühn an. Als künftige erste stellvertretende Ortsvorsteherin wurde Gisela Weiland vorgeschlagen.

Die Praxisgemeinschaft Kieninger, Maas & Strähle beteiligte sich an der Impfkationswoche des Landes Baden-Württemberg gegen das Coronavirus. An drei Tagen Ende November fanden Impftermine in der ehemaligen Friedensschule für Unterkochener Bürger\*innen statt.

Die Papierfabrik Palm wurde für den Deutschen Umweltmanagementpreis 2021 nominiert, der an Unternehmen und Organisationen für herausragende Leistungen im Klima- und Umweltschutz deutschlandweit vergeben wird. Mit dem Bau der modernsten Papiermaschine zur Herstellung von Wellpappenrohpaper am Stammsitz des Unternehmens in Unterkochen zählt die Papierfabrik Palm zu den 3 Nominierten in der Kategorie „Beste Maßnahmen Umweltschutz“.

## Dezember

Pfarrer Günter Hütter, der von 1973 bis 1983 in der Katholischen Kirchengemeinde St. Maria Unterkochen seelsorgerisch wirkte, verstarb am 2. Dezember in Memmingen.

Der aus Unterkochen stammende Siegfried Wiedemann spendete aus dem Erlös seines Schwäbischen Büchleins „Z' schad zom Vergessa“ 1.000 € an die Unterkochener Kindergärten sowie jeweils 500 € an die Evangelische und Katholische Kirchengemeinde.

Am 10. Dezember wurde der neue Gleisanschluss der Firma Palm mit einer Gesamtlänge von 800 Metern offiziell in Betrieb genommen. Dadurch werden jährlich 3.100 Tonnen CO<sup>2</sup> eingespart, ein beachtenswerter Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz. Firmeninhaber Dr. Wolfgang Palm informierte bei einer Feuerstunde im kleinen Rahmen darüber, dass auch eine neue Gleisbrücke über den Kocher für das insgesamt 4 Millionen € teure Projekt errichtet werden musste.

Das traditionelle Adventskonzert der Capella Nova, aufgezeichnet in der leeren Marienwallfahrtskirche, konnte ab 12. Dezember auf dem YouTube-Kanal SE Härtsfeld-Kochertal abgerufen werden. Der Chor sang aus vier Jahrhunderten 3 – 8-stimmige Chormusik. Dafür eingegangene Spenden kamen den Flutopfern im Ahrtal und Menschen im Süd-Sudan zu Gute.

Michael Wiedemann organisierte vom 10. – 12. Dezember einen Weihnachtsbaumverkauf zugunsten des Musikvereins Unterkochen, der für seine tatkräftige Mithilfe eine Spende erhielt.

Winfried Vogt veröffentlichte zum Jahresende das Buch „Die Musikanten von Unterkochen“, in dem Interessantes zur Musikgeschichte Unterkochens in den vergangenen 100 Jahren enthalten ist.

Im Rahmen der Roratemesse in der Marienwallfahrtskirche wurde Adalbert Hirsch, der dem KAB-Dreigesang seit seiner Gründung im Jahr 1988 angehörte, offiziell verabschiedet.

Nachdem die Sanierung des Ev. Kindergartens Schatzkiste etwas günstiger als erwartet war, erhielt die Schatzkiste eine Spende in Höhe von 4.000 € von Architekt Ilg, Handwerkern und weiteren Unterstützern. Von der Spende möchte die Ev. Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat 2 Luftfilter für die beiden großen Gruppenräume des Kindergartens anschaffen.

Die Klasse 7a der Kocherburgschule konnte pandemiebedingt ihren Plätzchenverkauf auf den Weihnachts- und Wochenmärkten zur Finanzierung ihres Schullandheimaufenthalts nicht durchführen. Die Firma Palm unterstützte die Aktion der Schüler\*innen und bestellte 350 Plätzchentüten für die Mitarbeiter ihrer Baustelle.

Am 18. Dezember fand eine weitere Impfkaktion für alle Unterkochener\*innen in der ehemaligen Friedensschule statt.

Der Katholische Kindergarten St. Josef beteiligte sich an der Neugestaltung des Karussells am ehemaligen Spielwarengeschäft Wanner in der Aalener Fußgängerzone und bemalte fantasievoll eine der sechs Karussellfiguren.

Dr. Hansjörg Rieger konnte im Dezember Oberbürgermeister Frederick Brütting zusammen mit Wirtschaftsförderer Felix Unseld in der Firma RUD begrüßen und im Rahmen einer Werksführung über erfolgreiche Geschäftsmodelle der Hidden Champions informieren.

Die VR-Bank Ostalb spendete aus ihrem Gewinnsparspendentopf 5.000 € an die Kindergärten in Unterkochen sowie an den Geschichtsverein Aalen für die Ruine Kocherburg. Insgesamt flossen 2021 aus diesem Spendentopf rund 330.000 € in die Region.